

Siemens erhält langfristigen Serviceauftrag für 61 Batteriezüge in Westfalen

- **Siemens liefert 61 klimafreundliche Mireo Plus B-Züge ergänzt durch Full-Service-Vertrag über bis zu 30 Jahre**
- **Langfristiger Serviceauftrag sichert hohe Verfügbarkeit und wirtschaftlichen Betrieb im Netz Nördliches Westfalen**

Rock Rail setzt beim Zweckverband Nahverkehr Westfalen-Lippe (NWL) bei der Weiterentwicklung des regionalen Schienenverkehrs im Netz Nördliches Westfalen (NNW) auf das ganzheitliche Betriebs- und Instandhaltungskonzept Railigent X von Siemens Mobility. Kern des Projekts ist ein Full-Service-Vertrag für 61 batterieelektrische Mireo Plus B-Züge mit einer Laufzeit von bis zu 30 Jahren. Im Rahmen dieses langfristigen Servicepakets übernimmt Siemens Mobility die vollständige Instandhaltung der Flotte und stellt damit eine nahezu hundertprozentige Verfügbarkeit sicher. Ziel ist ein besonders zuverlässiger, effizienter und nachhaltiger Betrieb im Netz Nördliches Westfalen, in dem die hochmodernen Batteriezüge ab Dezember 2029 zum Einsatz kommen.

Elmar Zeiler, CEO Customer Service bei Siemens Mobility:

„Für einen zuverlässigen und nachhaltigen Schienenverkehr sind langfristige Serviceverträge ein entscheidender Erfolgsfaktor. Dieser Auftrag unterstreicht genau diese Bedeutung: Mit unserem Full-Service-Ansatz übernehmen wir die vollständige Instandhaltung der Mireo Plus B-Flotte im Netz NWL und sichern so eine nahezu durchgängige Verfügbarkeit über viele Jahre. Damit schaffen wir die Grundlage für einen effizienten, wirtschaftlichen Betrieb und leisten gleichzeitig einen wichtigen Beitrag zur Dekarbonisierung des Schienenverkehrs in Westfalen.“

Mike Kean, Chief Operating Officer von Rock Rail:

„Der finanzielle Abschluss des NWL-Projekts ist ein weiterer wichtiger Meilenstein für Rock Rail und spiegelt die anhaltende Dynamik unseres Geschäfts in Deutschland wider. Das Projekt zeigt, wie innovative Finanzierungsstrukturen, Fachwissen im Bereich Schienenfahrzeuge und langfristiges privates Kapital dazu beitragen können, sauberere und effizientere Verkehrslösungen zu realisieren. Wir sind stolz darauf, gemeinsam mit Siemens Mobility, John Laing und NWL diese wichtige Flotte für die Fahrgäste in der gesamten Region in Betrieb zu nehmen.“

Christiane Auffermann, Geschäftsführerin des NWL:

„Ein attraktiver Schienenverkehr braucht mehr als moderne Züge. Für uns ist entscheidend, dass die Fahrgäste im Netz Nördliches Westfalen auch künftig von einem verlässlichen und leistungsfähigen Angebot profitieren können. Dafür stellen wir mit dem langfristigen Servicekonzept die Weichen. Gleichzeitig setzen die geplanten Investitionen in regionale Service- und Instandhaltungsstrukturen ein wichtiges Signal für die nachhaltige Entwicklung des Bahnstandorts Westfalen-Lippe.“

Customer Services als Schlüssel für Verfügbarkeit und Wirtschaftlichkeit

Mit dem langfristigen Servicevertrag übernimmt Siemens Mobility eine zentrale Rolle über den gesamten Lebenszyklus der Züge hinweg. Der Bereich Customer Services stellt sicher, dass die Fahrzeuge dauerhaft verfügbar, zuverlässig und wirtschaftlich betrieben werden können. Dazu kombiniert das Unternehmen präventive, korrektive und vorausschauende Wartung sowie digitale Analyse mit Lösungen wie Railigent X, um bereits vor dem Werkstattaufenthalt eine zustandsbasierte Instandhaltung zu ermöglichen. Dies reduziert Ausfallzeiten, optimiert Wartungsprozesse und senkt nachhaltig die Betriebskosten.

Nachhaltige Technologie für die Mobilitätswende

Die neuen Mireo Plus B-Züge sind batteriebetriebene Triebzüge (BEMU), die ihre Energie unter Oberleitung aufnehmen und nicht elektrifizierte Streckenabschnitte emissionsfrei überbrücken. Intelligente Energiemanagementsysteme sowie Energierückgewinnung beim Bremsen sorgen für hohe Effizienz und niedrige Betriebskosten. Neben der nachhaltigen Antriebstechnologie bieten die Züge ein

hohes Maß an Fahrgastkomfort – darunter WLAN, zahlreiche Lademöglichkeiten, barrierefreie Einstiege und großzügige Mehrzweckbereiche.

Diese Presseinformation sowie weiteres Material finden Sie unter

<https://sie.ag/3o2qNP>

Kontakt für Journalisten:

Siemens Mobility

Silke Thomson-Pottebohm

Tel.: +49 174 306 3307; E-Mail: silke.thomson-pottebohm@siemens.com

Weitere Informationen zur Siemens Mobility GmbH finden Sie unter

www.siemens.de/mobility

Siemens Mobility ist ein eigenständig geführtes Unternehmen der Siemens AG. Siemens Mobility ist seit über 175 Jahren ein führender Anbieter im Bereich intelligenter Transportlösungen und entwickelt sein Portfolio durch Innovationen ständig weiter. Zum Kerngeschäft gehören Schienenfahrzeuge, Bahnautomatisierungs- und Elektrifizierungslösungen, ein umfangreiches Softwareportfolio, schlüsselfertige Bahnsysteme sowie die dazugehörigen Serviceleistungen. Mit digitalen Produkten und Lösungen und durch den Einsatz industrieller KI ermöglicht Siemens Mobility Mobilitätsbetreibern auf der ganzen Welt, ihre Infrastruktur intelligent zu machen, eine nachhaltige Wertsteigerung über den gesamten Lebenszyklus sicherzustellen, den Fahrgastkomfort zu verbessern sowie Verfügbarkeit zu garantieren. Im Geschäftsjahr 2025, das am 30. September 2025 endete, hat Siemens Mobility einen Umsatz von 12,4 Milliarden Euro ausgewiesen und rund 43.400 Menschen weltweit beschäftigt. Weitere Informationen finden Sie unter: www.siemens.com/mobility